

## Inhaltsverzeichnis

|                                                        |           |
|--------------------------------------------------------|-----------|
| <b>1. Vorwort</b>                                      | <b>5</b>  |
| <b>2. Historische Einordnung</b>                       | <b>8</b>  |
| Von den Etruskern zum Römischen Reich                  | 8         |
| Jahrhunderte der Zersplitterung                        | 9         |
| Die Renaissance                                        | 10        |
| Die Entstehung des modernen Italien                    | 10        |
| Faschismus, Republik und modernes Italien              | 11        |
| <b>3. Bevölkerung und Kultur</b>                       | <b>12</b> |
| <b>4. Politisches System</b>                           | <b>15</b> |
| <b>5. Gesundheitssystem</b>                            | <b>17</b> |
| Zugang zum Gesundheitssystem                           | 17        |
| Private Krankenversicherung                            | 18        |
| <b>6. Schulpflicht, Homeschooling und Freilernen</b>   | <b>20</b> |
| Freilernen                                             | 23        |
| <b>7. Staatsbürgerschaft und Residency</b>             | <b>24</b> |
| Residency für EU-Bürger                                | 24        |
| Residency für Nicht-EU-Bürger                          | 25        |
| Elective Residence Visa                                | 25        |
| Digital Nomad und Remote Worker Visa                   | 26        |
| Investor Visa                                          | 27        |
| Dauerhafter Aufenthalt                                 | 27        |
| Staatsbürgerschaft durch Aufenthalt                    | 28        |
| Staatsbürgerschaft durch Ehe                           | 29        |
| Staatsbürgerschaft durch Abstammung – Iure Sanguinis   | 30        |
| Doppelte Staatsbürgerschaft                            | 31        |
| Lohnt sich Italien als Citizenship-Strategie?          | 31        |
| <b>8. Steuern</b>                                      | <b>33</b> |
| Einkommensteuer                                        | 33        |
| Steuerresidenz                                         | 34        |
| Das Neo-Resident-Regime                                | 37        |
| 7%-Regime für ausländische Rentner                     | 40        |
| Impatriate-Regime                                      | 42        |
| Ausländisches Vermögen: IVIE, IVAFE und Meldepflichten | 42        |
| Kryptowährungen                                        | 43        |
| Was bedeutet das für Dich?                             | 44        |
| <b>9. Immobilien</b>                                   | <b>46</b> |
| Kannst Du als Ausländer Immobilien kaufen?             | 46        |
| So läuft der Kauf ab                                   | 47        |
| Kaufsteuern                                            | 47        |
| Was ist eine „Prima Casa“?                             | 48        |
| Laufende Immobiliensteuer – IMU                        | 49        |
| Vermietung                                             | 49        |
| Airbnb und Kurzzeitvermietung                          | 50        |

|                                                                |           |
|----------------------------------------------------------------|-----------|
| Wie teuer sind Immobilien 2026?                                | 51        |
| Die berühmten 1-Euro-Häuser                                    | 52        |
| Immobilien als Investment                                      | 58        |
| <b>10. Banking</b>                                             | <b>60</b> |
| Ein italienisches Bankkonto eröffnen                           | 60        |
| Brauchst Du überhaupt eine italienische IBAN?                  | 61        |
| Instant Payments                                               | 61        |
| Wie teuer sind italienische Bankkonten?                        | 62        |
| Einlagensicherung                                              | 62        |
| Internationale Konten als italienischer Steuerresident         | 63        |
| Automatischer Informationsaustausch                            | 64        |
| Kredite und Immobilienfinanzierung                             | 64        |
| Investments und Brokerage                                      | 65        |
| Krypto und Banking                                             | 66        |
| <b>11. Unternehmen und Selbständigkeit</b>                     | <b>67</b> |
| Selbstständig mit Partita IVA                                  | 67        |
| Eine italienische Gesellschaft gründen                         | 68        |
| Und was ist mit Deiner ausländischen Firma?                    | 68        |
| <b>12. Rente</b>                                               | <b>71</b> |
| Wann kannst Du in Italien in Rente gehen?                      | 71        |
| Was passiert, wenn Du keine 20 Beitragsjahre zusammenbekommst? | 72        |
| Und wenn Du außerhalb der EU gearbeitet hast?                  | 73        |
| Sonderregel für das rein beitragsorientierte System            | 73        |
| Frühere Rente                                                  | 74        |
| Quota 103, Opzione Donna und APE Sociale                       | 75        |
| Wie hoch ist Deine italienische Rente?                         | 75        |
| Gibt es eine Mindestrente?                                     | 76        |
| Kannst Du Deine italienische Rente im Ausland beziehen?        | 77        |
| Private Altersvorsorge                                         | 77        |
| Und was ist mit dem 7%-Rentnerregime?                          | 78        |
| <b>13. Genereller Ausblick</b>                                 | <b>81</b> |
| Italien bleibt selektiv attraktiv                              | 81        |
| Demografie und Staatsfinanzen                                  | 82        |
| Standortwahl bleibt entscheidend                               | 83        |
| Italien als Lebensstandort                                     | 84        |
| Ein realistisches Gesamtbild                                   | 85        |
| Drum prüfe, wer sich ewig bindet!                              | 86        |



# 1. Vorwort

Italien ist für viele zunächst ein Gefühl: warme Abende auf einer Piazza, Espresso an der Bar, lange Mahlzeiten, historische Städte, Küsten, Berge und eine Lebensweise, die sich vielerorts deutlich von der nordeuropäischen Effizienzlogik unterscheidet. La dolce vita eben.

Für Dich als globaler Investor, Digitaler Nomade oder international denkender Unternehmer ist Italien jedoch mehr als ein schönes Reiseziel. Es ist zugleich ein möglicher Wohnsitz, Steuerstandort, Unternehmensstandort, Bildungsstandort und langfristiger Teil Deiner persönlichen Lebensplanung. Genau deshalb solltest Du Italien nicht nur aus der Perspektive eines Touristen betrachten.

Denn Italien ist ein Land der Gegensätze. Es besitzt eine außergewöhnliche kulturelle und historische Bedeutung, eine hohe Lebensqualität und zahlreiche attraktive Regionen. Gleichzeitig kämpft es mit hoher Staatsverschuldung, demografischer Alterung, regionalen Unterschieden, teilweise langsamer Verwaltung und einer beträchtlichen steuerlichen und rechtlichen Komplexität. Diese Gegensätze machen Italien interessant – aber sie machen das Land auch erklärungsbedürftig.

Wer nur die üblichen Bilder von Dolce Vita betrachtet, wird Italien ebenso wenig verstehen wie jemand, der ausschließlich über Bürokratie, politische Instabilität oder hohe Steuern spricht. Beides gehört zur Realität. Italien kann für einen Menschen mit normalem Einkommen teuer und kompliziert sein, während es für einen sehr vermögenden Neuzuzügler mit hohen ausländischen Einkünften durch ein Sonderregime plötzlich ausgesprochen attraktiv wird.

Auch innerhalb des Landes existiert nicht das eine Italien. Mailand funktioniert anders als Palermo, Rom anders als Turin und eine kleine Gemeinde in Sardinien anders als ein internationaler Wirtschaftsstandort in Norditalien. Unterschiede zeigen sich nicht nur bei Immobilienpreisen und Einkommen, sondern auch bei Verwaltung, Gesundheitsversorgung, Infrastruktur, Bildung, Arbeitsmarkt und sozialen Netzwerken.

Für internationale Unternehmer, Investoren, Familien und Perpetual Traveler entstehen dadurch interessante Möglichkeiten. Italien bietet unter bestimmten Voraussetzungen:

- steuerliche Sonderregime für vermögende Neuzuzügler,
- eine reduzierte Besteuerung für bestimmte ausländische Rentner,
- Vergünstigungen für ausgewählte Arbeitnehmer und Selbstständige,
- vergleichsweise zugängliche Aufenthaltsmöglichkeiten für EU-Bürger,
- ein etabliertes Gesundheitssystem,
- legale Wege für häuslichen Unterricht,
- regionale Immobilienmärkte mit sehr unterschiedlichen Preisniveaus,
- sowie eine starke Einbindung in die Europäische Union und den europäischen Finanzmarkt.

Keine dieser Möglichkeiten funktioniert jedoch automatisch. Ein Immobilienkauf verschafft Dir nicht ohne Weiteres ein Aufenthaltsrecht. Eine Anmeldung beim Comune bedeutet nicht automatisch, dass jede steuerliche Frage geklärt ist. Eine ausländische Gesellschaft bleibt nicht allein deshalb außerhalb Italiens, weil sie in einem anderen Land gegründet wurde. Und eine niedrige nominelle Steuerquote sagt wenig aus, wenn daneben umfangreiche Meldepflichten, Quellensteuern, Sozialabgaben oder lokale Abgaben anfallen.

Dieses Heft soll Dir deshalb keinen romantischen Auswanderungstraum verkaufen. Es soll Dir ein realistischeres Bild vermitteln.

Du erfährst, wie Italien historisch und politisch geprägt wurde, welche Unterschiede zwischen den Regionen bestehen, wie das Gesundheitssystem funktioniert, welche Möglichkeiten Familien beim Homeschooling haben und worauf Du bei Residency und Staatsbürgerschaft achten musst. Außerdem betrachten wir die wichtigsten steuerlichen Sonderregime, Immobilien, Banken, Versicherungen und das italienische Rentensystem.

Dabei geht es nicht darum, jede Entscheidung für Dich zu treffen. Es geht darum, Dir die entscheidenden Fragen zu zeigen, die Du vor einem Umzug, einer Investition oder einer langfristigen strategischen Planung beantworten solltest.

Besonders wichtig ist die Unterscheidung zwischen drei Dingen:

- dem Ort, an dem Du Dich tatsächlich aufhältst,
- dem Land, in dem Du rechtlich oder steuerlich ansässig bist,
- und dem Staat, in dem Deine Einkünfte, Vermögenswerte oder Unternehmen verankert sind.

Diese drei Ebenen können zusammenfallen – müssen es aber nicht. Gerade bei international lebenden Unternehmern und Familien entstehen die größten Probleme häufig dort, wo diese Bereiche nicht sauber voneinander getrennt oder falsch eingeschätzt werden.

Italien kann ein hervorragender Lebensstandort sein. Es kann ein interessanter Steuerstandort für bestimmte vermögende Personen sein. Es kann ein sinnvoller Ausgangspunkt für ein internationales Geschäftsmodell oder ein langfristiger europäischer Wohnsitz werden. Es kann aber ebenso schnell zu einer teuren Fehlentscheidung werden, wenn Du nur einer einzelnen Werbeaussage folgst und die übrigen rechtlichen, steuerlichen oder praktischen Konsequenzen ignorierst.

Betrachte dieses Heft daher als solide Vorbereitung. Die Regeln ändern sich, Behörden wenden Vorschriften nicht immer einheitlich an und die konkrete Beurteilung hängt von Deiner Staatsangehörigkeit, Deiner bisherigen Residency, Deiner Familie, Deinen Einkünften, Deinen Vermögenswerten und Deiner tatsächlichen Lebensführung ab.